

Medieninformation

Nr. 406

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Marcus Gerschler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 10. September 2023

Chemnitz

Kriminalpolizei ermittelt zu Volksverhetzung – Zeugengesuch

Zeit: 09.09.2023, gegen 18:50 Uhr
Ort: OT Gablenz

(3472) Die Chemnitzer Kriminalpolizei ermittelt derzeit in einem Fall wegen Volksverhetzung, Beleidigung, versuchter gefährlicher Körperverletzung sowie einer exhibitionistischen Handlung. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand hatte am gestrigen Samstag in der Geibelstraße, auf dem Weg einer Kleingartenanlage, eine derzeit unbekannte Hundehalterin eine Gruppe von acht Personen im Alter von vier bis 22 Jahren (syrische Staatsbürger) beleidigt. In der Folge waren drei Männer (43, 71, 77) und eine weitere Frau (43) in einem angrenzenden Kleingarten auf die Situation aufmerksam geworden und beleidigten das Oktett ausländerfeindlich. Im Zuge des Geschehens soll dabei zum einen die 43-Jährige Frau, die zusammen mit den drei Männern aus dem Garten hinzugekommen war, einen Hund von der Leine und auf die Geschädigten losgelassen haben, was jedoch durch den 77-Jährigen verhindert werden konnte. Zum anderen zog der 43-Jährige seine Hose vor den Anwesenden herunter und zeigte sein entblößtes Geschlechtsteil. Ein Zeuge, der auf das Geschehen aufmerksam geworden war, informierte die Polizei. Die alarmierten Polizisten stellten vor Ort das Quartett aus dem Garten (alle deutsche Staatsangehörigkeit). Die Geschädigten blieben augenscheinlich unverletzt. Die unbekannte Hundehalterin war bereits verschwunden. Beschreibungen zu ihr oder dem Hund liegen derzeit noch nicht vor. Weitere Zeugen, die Beobachtungen im Zusammenhang mit den Taten in der Kleingartenanlage gemacht haben oder Hinweise zur bisher unbekanntem Hundehalterin geben können, werden gebeten, sich unter Telefon 0371 387-3448 an die Kriminalpolizeiinspektion Chemnitz zu wenden. (mg)

Betrüger mit Schockanruf erfolgreich – Zeugen gesucht

Zeit: 09.09.2023, 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Ort: OT Kapellenberg

(3473) Der Polizei wurden am gestrigen Samstag aus Chemnitz zwei Fälle sogenannter Schockanrufe durch falsche Ärzte gemeldet. Ein Senior wurde dabei in einem Fall um seine Ersparnisse gebracht und übergab

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsankündigung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-
Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



einer unbekanntem Frau mehrere tausend Euro.

Der Mann hatte am gestrigen Nachmittag einen Anruf von einem vermeintlichen Arzt erhalten. Angeblich sei ein Angehöriger wegen eines schweren Unfalls in einem Krankenhaus. Weiter wurde dem Angerufenen suggeriert, dass umgehend Operationen durch Spezialisten nötig seien und dafür u.a. Transportkosten anfallen, die der Senior begleichen solle.

Er wurde dazu gebracht, sein Ersparnis an eine Kurierin zu übergeben, die gegen 16:00 Uhr bei ihm zuhause erschien. Nach der Übergabe sprach der Geschädigte mit einer Angehörigen über das Geschehene, woraufhin der Schwindel aufflog.

Die Kurierin, die das Geld in der Stollberger Straße, nahe der Parkstraße, abholte, wurde als etwa 1,55 Meter groß beschrieben, die gebrochen Deutsch sprach. Sie trug zudem ein Kopftuch und eine Atemschutz-Maske.

Die Polizei ermittelt wegen Betruges und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen im Zusammenhang mit der Tat gemacht? Wem sind in der Stollberger Straße/Parkstraße und der Umgebung die beschriebene Frau oder weitere verdächtige Personen oder auch Fahrzeuge aufgefallen? Hinweise nimmt die Kriminalpolizei Chemnitz unter Telefon 0371 387-3448 entgegen.

Die Polizei warnt wiederholt vor derartigen Anrufen!

- Geben Sie am Telefon niemals Auskünfte zu Ihren finanziellen Verhältnissen oder Wertgegenständen!
- Übergeben Sie weder Geld noch Wertsachen an Fremde!
- Bleiben Sie misstrauisch und kontaktieren Sie im Zweifel Ihnen bekannte Vertrauenspersonen oder die Polizei! (mg)

E-Bike von Auto-Fahrradträger gestohlen

Zeit: 08.09.2023, 22:00 Uhr bis 09.09.2023, 11:00 Uhr
Ort: OT Euba

(3474) In der Hauptstraße betraten Unbekannte mutmaßlich in der Nacht zu Samstag ein Grundstück. Anschließend gingen die Eindringlinge zu einem Auto, an welchem sich ein Fahrradträger samt E-Bike befand und brachen die Halterung am Träger auf. In der Folge entwendeten die Täter das weiße E-Bike des Herstellers Specialized im Wert von etwa 6.000 Euro und verschwanden damit. Zudem entstand Sachschaden in Höhe von etwa 300 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen zum besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Kleine Ursache, große Wirkung

Zeit: 09.09.2023, 10:45 Uhr
Ort: OT Kapellenberg

(3475) Eine kleine Wespe, die sich in ein fahrendes Auto verirrt hatte, führte zu einem Verkehrsunfall am Samstagmittag, der erheblichen Sachschaden nach sich zog. Eine 66-Jährige war mit ihrem Skoda auf der Neefestraße in Richtung Goethestraße unterwegs, als sich eine Wespe in ihr Fahrzeug verirrt. In Höhe der Mozartstraße verzog die Fahrerin auf Grund des Tieres das Lenkrad, kam nach rechts



von der Fahrbahn ab und stieß an einen Renault, welcher auf der rechten Seite der Neefestraße parkte. Dabei entstanden ca. 20.000 Euro Schaden an beiden Fahrzeugen, verletzt wurde niemand. (Hi)

Betrunken unterwegs

Zeit: 10.09.2023, 03:10 Uhr
Ort: OT Bernsdorf

(3476) Ein 23-Jähriger geriet am frühen Sonntagmorgen in eine Verkehrskontrolle, als er mit einem E-Scooter auf der Zschopauer Straße unterwegs war. Bei der Kontrolle wurde ein Atemalkoholtest durchgeführt, der das vorläufige Ergebnis von 1,5 Promille aufwies. Nach einer Blutentnahme konnte der junge Mann das Revier zu Fuß verlassen. (Hi)

Landkreis Mittelsachsen

Einbruch in Lokalität

Zeit: 08.09.2023, 23:10 Uhr bis 09.09.2023, 07:25 Uhr
Ort: Freiberg

(3477) In der Nacht zu Samstag sind Unbekannte über eine eingeschlagene Fensterscheibe in einen Lagerraum einer Lokalität in der Chemnitzer Straße eingebrochen. Aus dem Lager entwendeten die Einbrecher mehrere Überwachungskameras im Gesamtwert von schätzungsweise 2.400 Euro. Der einbruchsbedingte Sachschaden beziffert sich auf ca. 500 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Unfall mit 7 verletzten Personen und 30.000 Euro Schaden

Zeit: 09.09.2023, 12:00 Uhr
Ort: Brand-Erbisdorf

(3478) Sieben verletzte Personen und erheblicher Sachschaden waren das Ergebnis eines Verkehrsunfalles auf der B 101 um die Mittagszeit. Ein 33-jähriger Fahrer eines VW mit Anhänger musste auf Grund von ungewöhnlichen Geräuschen an seinem Fahrzeug auf der Fahrbahn anhalten. Dies signalisierte er mittels Warnblinkanlage, woraufhin ein folgender BMW (Fahrer: 41 Jahre) anhielt. Allerdings übersah der dahinter fahrende 28-jährige BMW-Fahrer die Gefahrenstelle und fuhr auf den vorderen BMW auf. Er schob diesen auf den Anhänger des zuerst stehenden VW, wobei sich dieser unter dem VW verkeilte. In der Folge wurden alle drei Fahrzeugführer, drei weitere Insassen im mittleren BMW (26 Jahre, wbl. und 2x mnl. 2 und 5 Jahre) und der 45-jährige Beifahrer im Verursacherfahrzeug leicht verletzt. Sechs Personen wurden im Krankenhaus behandelt. Es entstanden mehr als 30.000 Euro Sachschaden. (Hi)

Beute in Pkw gemacht

Zeit: 09.09.2023, 14:10 Uhr bis 14:25 Uhr
Ort: Waldheim

(3479) Die kurze Abwesenheit einer VW-Fahrerin nutzten Unbekannte am Samstagnachmittag in der Gartenstraße und brachen über eine Scheibe auf der



Beifahrerseite in einen dort abgestellten Kleinwagen ein. In der Folge erbeuteten die Täter aus dem Fußraum eine Handtasche samt Inhalt. Aus einer zweiten Handtasche auf der Rückbank entwendeten die Einbrecher ebenfalls mehrere Gegenstände. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand wurden insgesamt zwei Smartphones, Bargeld sowie diverse Dokumente und Geldkarten gestohlen. Es entstand ein Stehlschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.000 Euro. Die Höhe des Sachschadens am VW beziffert sich auf schätzungsweise 200 Euro.

Die Polizei rät, keine Taschen und Wertsachen im Auto zurückzulassen – auch nicht bei nur kurzer Abwesenheit. Diebe nutzen jede sich Ihnen bietende Gelegenheit. Ersparen Sie sich den Ärger, finanziellen Schaden und die Rennerei, die durch Neubeschaffungen und Reparaturen ansteht. (mg)

Vorfahrt missachtet

Zeit: 09.09.2023, 18:30 Uhr
Ort: Mittweida

(3480) Eine 51-jährige Ford-Fahrerin befuhr die Leipziger Straße in Fahrtrichtung Am Schwanenteich. Auf Höhe "Stadion am Schwanenteich" missachtete sie die Vorfahrt und kollidierte mit einem 43-jährigen Kradfahrer, welcher auf der bevorrechtigten S 200 unterwegs war. Der Kradfahrer kam mit seiner Triumph zu Sturz und wurde in der Folge leichtverletzt in ein Krankenhaus verbracht. Die Lichtzeichenregelung an dieser Kreuzung war zum Unfallzeitpunkt nicht in Betrieb. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden von insgesamt 2.500 Euro. (HD)

Erzgebirgskreis

In Einkaufsmarkt eingebrochen – Zeugen gesucht

Zeit: 09.09.2023, 23:05 Uhr
Ort: Schlettau

(3481) In der vergangenen Nacht sind Unbekannte in einen Einkaufsmarkt in der Straße Am Kirchsteig eingebrochen. Die Täter hatten sich anschließend gewaltsam Zutritt in ein Büro verschafft und nach bisherigen Erkenntnissen letztlich Bargeld gestohlen. Nach einem ersten Überblick entstand ein Stehl- und Sachschaden von einigen zehntausend Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum Diebstahl im besonders schweren Fall aufgenommen. Zeugen, die Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Einbruch im Bereich der Straße Am Kirchsteig/B 101 gemacht haben, werden gebeten, Hinweise unter Telefon 03733 88-0 im Polizeirevier Annaberg mitzuteilen. (mg)

Pkw überschlagen

Zeit: 10.09.2023, 01:00 Uhr
Ort: Bärenstein

(3482) In der Nacht von Samstag zu Sonntag befuhr die 48-jährige Fahrerin eines Ford Fiesta die Oberwiesenthaler Straße (B 95) aus Richtung Oberwiesenthal in Richtung Bärenstein. Kurz nach der Ortslage Hammerunterwiesenthal kam die 48-Jährige aus bisher unbekannter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab. Der Ford beschädigte dabei einen Leitpfosten. Nach weiteren 100 Metern fuhr die Ford-Fahrerin auf eine



Leitplanke. Anschließend überschlug sich der Ford und kam auf der Fahrbahn auf der linken Fahrzeugseite zum Stillstand. Die Fahrerin wurde schwerverletzt aus dem Fahrzeug gerettet und in ein Krankenhaus eingeliefert. Am Ford entstand Totalschaden. Neben Polizei und Rettungsdienst war auch die Feuerwehr im Einsatz. (Mü)

Zeugen zu Firmen- und Schuppeneinbrüchen gesucht

Zeit: 02.09.2023, 10:45 Uhr bis 03.09.2023, 11:00 Uhr und 06.09.2023, 14:00 Uhr bis 07.09.2023, 06:45 Uhr

Ort: Marienberg, OT Gebirge

(3483) Der Kriminaldienst des Polizeireviers Marienberg ermittelt derzeit zu einigen Firmen- und Schuppeneinbrüchen und bittet um Zeugenhinweise.

Am vergangenen Wochenende haben sich Unbekannte in der Hauptstraße, nahe der Straße des Kindes, Zutritt auf ein Firmengelände verschafft. Anschließend hebelten sie das Fenster zu einer Lagerhalle auf und entwendeten etwa 100 Kilogramm Kupferstangen (ca. vier Meter lang). Angaben zur Höhe des Stahl- und Sachschadens liegen derzeit noch nicht vor.

Am gleichen Wochenende brachen Unbekannte in der Oberen Gebirgsstraße auf einem Privatgrundstück einen Schuppen auf und entwendeten daraus diverse, teils elektrische Gartengeräte sowie Akkuladegeräte im Gesamtwert von mehreren hundert Euro. Der Sachschaden fällt mit etwa zehn Euro vergleichsweise gering aus. Ähnlich gingen Unbekannte in der Straße Am Bahndamm vor. Dort wurden insgesamt drei Schuppen aufgebrochen und aus einem ein mobiles Navigationsgerät gestohlen. Gesamtschaden: etwa 150 Euro.

Mutmaßlich in der Nacht zu vergangenem Donnerstag verschafften sich Unbekannte erneut gewaltsam Zutritt in die Firmenlagerhalle an der Hauptstraße. Dieses Mal entwendeten die Einbrecher nichts, jedoch entstand ein Sachschaden von etwa 1.000 Euro.

Die Polizei ermittelt in allen Fällen wegen besonders schwerer Fälle des Diebstahls und prüft Zusammenhänge zwischen den Taten. Zeugen, die an den angegebenen Tattagen, im Bereich der angegebenen Orte Beobachtungen im Zusammenhang mit den Einbrüchen gemacht haben, werden gebeten, sich unter Telefon 03735 606-0 an das Polizeirevier Marienberg zu wenden. (mg)

Ganz ordentlich getankt...

Zeit: 09.09.2023, 12:30 Uhr

Ort: Aue- Bad Schlema

(3484) Am Samstagmittag kam es zur Kontrolle eines Skoda, welcher im Bereich der Kreuzung Kohlweg/Hirschweg in Aue unterwegs war. Als die Beamten den 43-jährigen Fahrer kontrollierten, stellten sie deutlichen Alkoholgeruch in der Atemluft fest. Ein Test erbrachte das vorläufige Ergebnis von 2,02 Promille. Das Auto blieb stehen, eine Blutentnahme wurde angeordnet und es wurden Ermittlungen wegen Trunkenheit im Verkehr aufgenommen. (Hi)

**Gestürzt und verletzt...**

Zeit: 09.09.2023, 13:20 Uhr

Ort: Schwarzenberg/Erzgeb., OT Bermsgrün

(3485) Am Samstagmittag kam es zu einem Verkehrsunfall mit einem verletzten Kradfahrer und doch erheblichem Sachschaden. Der 17-jährige Kradfahrer befuhr die K 9130 Abschnitt Pappelweg aus Bermsgrün kommend in Richtung Schwarzenberg. In einer Baustelle in diesem Bereich wurde der junge Mann abgelenkt und geriet mit seiner Simson auf die linke Fahrbahnseite. Dabei geriet er auf den Gehweg und streifte einen Mitsubishi, welcher in der Einfahrt wartete, um auf die Fahrbahn einzufahren. Der junge Mann wurde leicht verletzt, Es entstand Sachschaden in Höhe von 5.000 Euro an beiden Fahrzeugen. (Hi)

Sturzbetrunken unterwegs

Zeit: 09.09.2023, 13:55 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(3486) Einem aufmerksamen Zeugen ist es zu verdanken, dass die Polizeibeamten vom Revier Stollberg am Samstagnachmittag einen ziemlich betrunkenen Fahrzeugführer stellten. Der 57-Jährige fuhr mit seinem Hyundai von einer Tankstelle auf der Bahnhofstraße los und fiel durch seine auffällige Fahrweise auf. Durch die Beamten konnte er gestellt werden. Ein Test erbrachte das vorläufige Ergebnis von 2,52 Promille. Das Auto blieb stehen, eine Blutentnahme folgte und den Führerschein ist der Mann vorerst los. (Hi)